

Man will diejenigen Schalldämpferbauarten mit Preisen bedenken, die bei günstigsten betriebswirtschaftlichen Eigenschaften, insbesondere geringster Beeinträchtigung der Motorleistung die beste Schalldämpfung ergeben.

Interessant ist, daß besonders die Krafträder besondere Berücksichtigung finden sollen und unter diesen wiederum ganz besonders solche mit sogen. Zweitaktmotoren.

Auch die Motorräder unterliegen nach der gesetzlichen Verordnung dem Zwange, einen Schalldämpfer zu besitzen. Wenn die Besitzer von Krafträdern sich diesem dadurch oftmals zu entziehen suchten und nach der amtlichen Abnahme des Rades die vorgeschriebenen Schalldämpfer abmontierten, so machten sie sich selbstredend strafbar. Leider ging die Polizei viel zu spät erst gegen diesen Unfug vor. Erst vor kurzem löste die Nachricht von umfangreichen Razzien nach solchen unvorschriftsmäßig ausgerüsteten, knatternden Motorrädern Befriedigung bei jedem aus.

Vom technischen Standpunkt aus ist es richtig, daß gerade die Schalldämpfer für Krafträder sehr unvollkommen waren und an und für sich ist die Unterlassungssünde vieler Kraftradbesitzer begreiflich, denn das Gewicht eines solchen Auspufftopfes spielt beim Rade eine größere Rolle als beim Wagen. Deswegen wird bei den Versuchen neben der Schallstärke und der Größe der Verlustleistung zur Beurteilung der Güte auch das Gewicht, die Festigkeit, Dauerhaftigkeit, die Anbringungsfähigkeit und die Herstellungskosten in die Bewertung mit einbezogen. 10 000 Mark winken als Höchstpreis der besten Schalldämpferbauart für Motorräder mit Zweitaktmotoren! —

Von Interesse dürften auch wohl einige Angaben über die Auspuffgase selbst sein. Es ist viel zu wenig bekannt, daß die den Motor verlassenden verbrannten Gase das berüchtigte giftige Kohlenoxydgas enthalten. Es kann deshalb nicht eindringlich genug davor gewarnt werden, die Motoren in geschlossenen Garagen laufen zu lassen. Wenngleich die Garagen für ihre Entlüftung besonderen baupolizeilichen Vorschriften unterworfen sind, so sind doch schon Vergiftungen von Kraftfahrern und sogar mit tödlichem Ausgang durch das am Boden schleichende Giftgas bekannt geworden.

Eine weitere Maßnahme, die der Beachtung wert ist, ist die Nachkontrolle der gesamten Auspuffleitung auf ihre Dichtigkeit. Bei Wagen mit geschlossener Karosserie, deren Auspuffleitungen wie bei jedem anderen Auto auch unter dem Wagen angebracht sind, sind bei Undichtigkeiten in den Rohrleitungen ebenfalls Vergiftungen durch eingedrungenes Kohlenoxydgas vorgekommen. Die Auspuffleitung ist meist aus einzelnen Rohrstücken zusammengesetzt und zwischen den Flanschen ordnet die Fabrik Kupferasbestdichtungen an. Es ist auch der besten Dichtung, wenn sie ständig den heißen Abgasen Wehr sein soll, nicht übel zu nehmen, wenn sie eines Tages nachgibt. Undichte Auspuffleitungen sind leider noch viel zu häufig anzutreffen. Man vergesse nicht die Gefahr, der man sich damit aussetzt!